

**Karlstraße 37**

**77694 Kehl**

🕿 **: 07851 99 169 - 0**

**🖷 : 07851 99 169 – 80**

**@ :** **anmeldung-wohnheim@bs-kehl.de**

**🖰 :** [**www.bs-kehl.de**](http://www.bs-kehl.de)

**Anmeldung für unser Wohnheim**

**für das Schuljahr \_\_\_\_ /\_\_\_\_**

|  |  |
| --- | --- |
| **Persönliche Angaben** | **Ausbildungsbetrieb** |
| Name:       | Firma:       |
| Vorname:       | Ausbilder:       |
| Geburtsdatum:       | Straße:       |
| Beruf:       | PLZ / Ort:       |
| Ausbildungsjahr:       | Telefon:       |
| Klasse:       | Block:       | Telefax:       |
| Email:       | Email:       |

|  |
| --- |
| Rechnungsempfänger:       |
| Straße:       |
| PLZ / Ort:       |

Der / Die o.g. Auszubildende wird hiermit **verbindlich für das o. g. Schuljahr** zur Unterkunft im Wohnheim angemeldet.

 Unterschrift des / der Auszubildenden Unterschrift des Ausbilders

**Bitte beachten Sie:**

Die Wohnheimplätze werden in der Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen vergeben.

Die Anmeldung ist **verbindlich** und gilt für die **vorgesehenen Blöcke innerhalb eines Schuljahres**.

**Die Anmeldung gilt nur für das o. g. Schuljahr und muss für jedes weitere Schuljahr neu erfolgen.**

Bei begründetem vorzeitigem Verlassen des Wohnheims muss die **Abmeldung schriftlich** erfolgen.

**Ohne** schriftliche Abmeldung müssen die Unterbringungskosten für den gesamten Unterrichtsblock bezahlt

werden.

|  |
| --- |
| Schule: Name, AnschriftBerufliche Schulen KehlKarlstr. 3777694 Kehl |

|  |
| --- |
| Regierungspräsidium Stuttgart - Schule und Bildung - Referat 71 KostenwesenPostfach 10 36 4270031 Stuttgart |

|  |
| --- |
| **ANGABEN ZUM BERUFSSCHÜLER / ZUR BERUFSSCHÜLERIN** |
| Familienname, Vorname      |
| Geburtsdatum      |
| Wohnanschrift           |
| Ausbildungsbetrieb: Name, Anschrift                |

|  |
| --- |
| **ANGABEN ZU EINER ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN PERSON** |
| *– nur bei nicht volljährigen Schülern / Schülerinnen –-* |
| Familienname, Vorname      |
| Wohnanschrift           |

|  |
| --- |
| **WEITERE ANGABEN** |
| Einfache Entfernung zwischen dem Wohnort und dem Schulort      km |
| Bei Benutzung der kürzesten öffentlichen Verkehrs­verbindung würde der Zeitaufwand für die tägliche Hin- und Rückfahrt zwischen Wohnung und Schule zusammen betragen**07/17-3.7.000**       Std.       Min.Zuschussberechtigung entsteht erst ab 2 Stunden täglichem Zeitaufwand. |

|  |
| --- |
| **ABTRETUNGSERKLÄRUNG** |

|  |
| --- |
| Schuljahr. 20   /20    |

|  |
| --- |
| **ERKLÄRUNG – Bitte IMMER ausfüllen –** |
| Ich / Mein Sohn / Meine Tochter erhalte/erhält z.Zt. keine finanzielle Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz.Die örtlich zuständige Agentur für Arbeit ist:      |
| **ABTRETUNGSERKLÄRUNG** |
| Ich / Wir trete(n) den Anspruch auf Zuschuss an die nachstehend genannte Unterkunft ab. Der Zuschuss soll daher an diese Unterkunft ausgezahlt werden. Dies gilt für das gesamte Schuljahr, sofern nicht spätestens einen Monat vor Beginn eines Unterrichtsblocks ein schriftlicher Widerruf erfolgt.Der Widerruf muss dem Regierungspräsidium und der Unterkunft mitgeteilt werden. |
| **UNTERKUNFT** |
| Name, AnschriftSchülerwohnheim der Beruflichen Schulen KehlAm Erlenwörth 2777694 Kehl |
| Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit der Angaben und werde(n) jede Änderung sofort der Schule melden. ..................................................... ............................................................................................. Datum Unterschrift des Berufsschülers/der Berufsschülerin |
| *– nur bei nicht volljährigen Schülern / Schülerinnen –* |
| ..................................................... ............................................................................................. Datum Unterschrift des Berufsschülers/der Berufsschülerin |

|  |
| --- |
| **BESTÄTIGUNGSVERMERK DER SCHULE** |
| Der/Die o.g. Schüler(in) befindet sich in der Grundstufe / Fachstufe I / Fachstufe II der Bundes-/ Landes-/ Landesbezirks-/ Bezirksfach­klasse für      Der/Die o.g. Schüler(in) erfüllt die Voraussetzungen für die Ge­währung des Landeszuschusses nach Nr. 3.2 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport über den Blockunterricht an den Berufsschulen in Baden-Württem­berg und Zuwendungen an Berufsschülerinnen und Berufsschüler vom 30. Mai 2017 (K.u.U. S. 106).Die Unterkunft wurde von der Schule empfohlen (Nr. 3.4.2 der o.g. Verwaltungsvorschrift)............................................................ ............................................................................................. Ort, Datum Unterschrift  |